



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 14. Sitzung des Ortschaftsrates Cossebaude (OSR CB/014/2010)

am Montag, 13.12.2010,

18:30 Uhr

**im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude,
Dresdner Straße 3, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Ines Pohl

Mitglied Liste CDU

Jens Berthold
Leonhard Hanusch
Heinz-Jürgen Koch
Stefan Koch
Thomas Püsche
Thomas Tschaplowitsch

Mitglied Liste DIE LINKE

Karin Steuernagel

Mitglied Liste SPD

Rüdiger Trost

Abwesend:

Mitglied Liste SPD

Katharina Haas

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|-----|--|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung sowie der Niederschrift der Sitzung am 11.10.2010 | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Finanzmittel | |
| 4.1 | Finanzzuschuss für TSV Cossebaude | A-CB0022/10
beschließend |
| 4.2 | Finanzmittel für Feuerwehr- und Heimatverein Niederwartha e.V. | A-CB0023/10
beschließend |
| 5 | Optimierung der Struktur und der Dienstleistungsqualität des Bürgerservice in der Landeshauptstadt Dresden | V0763/10
zur Information |
| 6 | Informationen und Anfragen | |

öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ortsvorsteherin Frau Pohl eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Bestätigung der Tagesordnung sowie der Niederschrift der Sitzung am 11.10.2010**

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung sowie die Niederschrift der Sitzung am 8.11.2010 wird - mit 1 Stimmenthaltung - bestätigt.

Frau Pohl verabschiedet den Bezirksschornsteinfegermeister der Ortschaft, Herrn Christian Tschaplowitsch in den Ruhestand.

Herr Tschaplowitsch bedankt sich bei den Ortschaftsräten und gibt noch bekannt, dass sein Sohn Thomas Tschaplowitsch, Ortschaftsrat in Cossebaude, das Amt als sein Nachfolger antritt.

3 Einwohnerfragestunde

Herr Quick fragt an, wofür der TSV Cossebaude die beantragten Finanzmittel bekommt.

Frau Pohl verweist auf den entsprechenden Tagesordnungspunkt und räumt Herrn Quick dort Rederecht ein.

4 Finanzmittel

4.1 Finanzausschuss für TSV Cossebaude

**A-CB0022/10
beschließend**

Vom TSV Cossebaude liegt ein Antrag auf Finanzausschuss mit einem entsprechendem Angebot der Firma Koch vor.

Herr Heinz-Jürgen Koch und Herr Stephan Koch erklären sich befangen.

Frau Pohl bittet Herrn Quick um seine Frage.

Herr Quick bittet den Ortschaftsrat bei Förderung von Maßnahmen an die Vereine stärker auch Eigenleistungen zu fordern und die auch seitens der Vereine offen legen zu lassen. Er erinnert nur an den sehr schlechten Zustand des Gnomenstieges und anderer kleinere Straßen in der Ortschaft, wo eine finanzielle Förderung seitens des Rates empfehlenswert und ratsam wäre.

Frau Pohl verweist hinsichtlich der Reparaturen von Straßen und Gehwegen in der Ortschaft auf die Prioritätenliste des Ortschaftsrates, welche ständig aktualisiert und an das Fachamt – Straßen- und Tiefbauamt – weitergeleitet wird.

Für die Vereinsförderung sind im Eingemeindungsvertrag finanzielle Mittel ausgewiesen. Seitens des Ortschaftsrates bzw. der Ortsvorsteherin werden alle Finanzanträge der Vereine und Einrichtungen vor Beratung in den Sitzungen auf Eigenmittelbeteiligung und das Vorliegen mehrerer Angebote geprüft.

Die Vereinsförderung ist auch im Eingemeindungsvertrag festgehalten. Seitens des Ortschaftsrates bzw. der Ortsvorsteherin werden alle Finanzanträge der Vereine und Einrichtungen vor Beratung in den Sitzungen geprüft.

Herr Koch verweist auch auf die geplanten Bauarbeiten zum Bau des Abwasserkanals im Gnomenstieg. Es kann nicht begründet werden, wenn 2-3 Jahre vor dem Kanalbau eine Straße grundlegend repariert wird und dann wieder aufgerissen wird.

Herr Trost fragt an, ob mehrere Angebote eingeholt wurden, da nur 1 Angebot am Antrag war.

Frau Pohl bemerkt, dass sie diese bereits vorab nach Absprache mit dem TSV und Fachleuten aussortiert habe.

Geplant ist auch, den Vorstand des TSV Cossebaude e.V. in eine der nächsten Sitzungen einzuladen.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, dem TSV Cossebaude zur Herstellung der Zufahrt Sportplatz Cossebaude vom Gohliser Weg aus einen Betrag von 4.173 € bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 2

4.2 Finanzmittel für Feuerwehr- und Heimatverein Niederwartha e.V.

**A-CB0023/10
beschließend**

Vom Verein liegt ein Antrag auf Finanzausschuss sowie entsprechende Angebote vor. Herr Rößler, Mitglied des Feuerwehr- und Heimatvereins Niederwartha e.V., ist dazu anwesend und erläutert den Ortschaftsräten die Vorlage.

Herr Koch informiert ebenfalls, dass er sich Vor-Ort, d.h. im Vereinsraum die Arbeiten zum beantragen Zuschuss angesehen hat und dies nur befürworten kann.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, dem Feuerwehr- und Heimatverein Niederwartha e.V. einen Finanzausschuss von 400 € zum Beziehen der Stuhlsitzflächen im Vereinsraum Niederwartha bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Optimierung der Struktur und der Dienstleistungsqualität des Bürgerservice in der Landeshauptstadt Dresden

**V0763/10
zur Information**

Frau Pohl trägt die Vorlage - welche den Ortschaftsräten vorliegt – auszugsweise vor.

Seitens der Räte erscheinen die Statistischen Zahlung zur Bevölkerungsentwicklung in der Ortschaft nicht schlüssig.

Herr Trost stellt die Frage, weshalb diese Vorlage nur im Stadtrat abschließend beschlossen wird und den Ortschaftsräten - ebenso auch den Ortsbeiräten - nur zur Kenntnis gegeben wird, obwohl es doch inhaltlich einige Dinge gibt, welche die Ortschaften betreffen.

Stellungnahme:

Der Ortschaftsrat nimmt die Vorlage zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Informationen und Anfragen

Frau Pohl gibt den Ablaufplan zum Deichbau Dresden Stetzsch / Dresden Gohlis bekannt. Diese Unterlage erhalten die Ortschaftsräte als Anlage zum Protokoll.

Frau Pohl gibt zur Kenntnis, dass das Bahnhofsgebäude Cossebaude zur Versteigerung stand, aber nicht versteigert wurde.

Ebenfalls informiert Frau Pohl die Ortschaftsräte, dass das Thema „Parksituation Friedrich-August-Straße“ im Petitionsausschuss im Januar 2011 behandelt wird. Der Ausbau der Gehwege wurde durch den Ortschaftsrat finanziert.

Seitens der Partnergemeinde Weinsberg kommt die Anfrage, einen Besuch in Dresden mit einem Kurzbesuch in Cossebaude zu verbinden. Frau Pohl schlägt vor, ca. Ende Juni 2011 diesen Besuch gleichzeitig mit der Namensgebung des neugestalteten „Festplatzes“ neben dem Heimathaus Cossebaude zu verbinden. Sie schlägt vor, diesen Platz in „Weinsberger Platz“ zu benennen.

Seitens der Ortschaftsräte kommt der Vorschlag, im Infoblatt um Vorschläge aus der Bevölkerung zu bitten.

Weiterhin gibt Frau Pohl bekannt, dass vom Direktor der Städtischen Bibliotheken wieder ein Dankschreiben zu der Bereitstellung von Finanzmitteln für die Stadtteilbibliothek Cossebaude eingegangen ist.

Von den Ortschaftsräten kommen noch Vorschläge zu Bürgern, welche ehrenamtlich in der Ortschaft schon seit vielen Jahren tätig sind und zum Neujahrsempfang eingeladen werden sollen.

Vorgeschlagen werden: Herr Horst Günther aus Gohlis - Hobbymeteorologe und Zita Völtzke – ehrenamtliche Oma.

Zur Verkehrssituation auf der Cossebauder Straße, welche als Spielstraße ausgewiesen ist und inzwischen durch sehr starken und schnellen Straßenverkehr frequentiert wird, gibt es seitens einiger Anwohner eine Anfrage zu verkehrsberuhigenden Maßnahmen. Frau Peschel informiert, dass dort bereits erste Maßnahmen eingeleitet wurden. Durch das Ordnungsamt Dresden werden verschiedene Maßnahmen geprüft, sowie Geschwindigkeitskontrollen veranlasst.

Frau Pohl gibt den Räten den Beschluss des Stadtrates zur Wahl des Friedensrichter im Ortschaftsbereich Cotta (Cossebaude gehört dort dazu) und seines Schriftführers bekannt. Die Herren, welche bereits vom Ortschaftsrat favorisiert wurden sind vom Stadtrat gewählt.

Anfragen der Ortschaftsräte:

Anwohner der Brauergasse haben angefragt, ob ein Spiegel zur besseren Ausfahrt auf die B 6 angebracht werden kann.

Die Abfrage soll beim zuständigen Fachamt durch die Verwaltungsstelle Cossebaude erfolgen.

Herr Tschaplowitsch fragt erneut nach einem geeigneten Platz zum Aufstellen einer Bank, welche er sponsern will.

Beim STA sollte angefragt werden, ob es auf der Friedrich-August-Straße / Weistropper Straße möglich ist, die Straße auszubessern, da dort kaum Winterdienst möglich ist.

Herr Trost fragt erneut ob es seitens der Wohnungsgenossenschaft eine Äußerung bezüglich der Straßenquerung B 6 – Höhe Stauseebad / Haltestelle gibt.

Herr Koch betont, dass ein entsprechendes Angebot bereits seit mehreren Wochen der Genossenschaft vorliegt.

Ines Pohl
Vorsitzende

Sonja Michael
Schriftführerin

Heinz-Jürgen Koch
Stellv. Ortsvorsteher